

STADTKINO GREIN www.stadtkino-grein.com	FR 01.11.	SA 02.11.	SO 03.11.	MO 04.11.	DI 05.11.	MI 06.11.	DO 07.11.
THE APPRENTICE – The Trump Story dF	20:00	-	-	20:15	20:15	-	-
Element of Crime in Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin	-	-	20:00	-	-	-	-
80 PLUS	18:00	18:00	18:00	-	-	-	-
FAVORITEN	-	-	-	-	18:15	-	-
24 STUNDEN	-	-	-	18:15	-	-	-
Kinder- und Jugendfilmtage OÖ							
BLEIB AM BALL – Egal was kommt!	-	-	14:15	-	-	-	-
DANCING QUEEN	-	14:15	-	-	-	-	-
MAVKA – Hüterin des Waldes	16:00	-	-	-	-	-	-
Kinder- und Familienkino							
DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 3	-	16:00	16:00	-	-	-	-
OmU: Originalfassung mit deutschen Untertiteln / dF: deutschsprachige Fassung							

24 STUNDEN

Doku Österreich 2024 – 100 Minuten
Regie: Harald Friedl

Die 50-jährige Rumänin Sadina Lungu ist 24-Stunden Pflegerin. Seit Jahren kümmert sie sich um die 85-jährige Frau Pöschl in Bad Vöslau. Das Leben Sadinas ist eintönig und kräfteraubend. Einsamkeit nagt an ihr. Fitnessübungen, Rauchen und online-Gespräche mit Familie und Freund:innen in Rumänien helfen ihr durch die Tage. 14 Jahre schon hält Sadina jeweils drei bis fünf Monate am Stück durch, ehe sie für einen Monat heimfahren kann, um mit ihren Liebsten, die sie finanziell unterstützt, zusammen zu sein und das zu tun, was sie gerne möchte.

THE APPRENTICE – The Trump Story

Kanada USA Dänemark Irland 2024 – 123 Minuten
Regie: Ali Abbasi
Mit: Sebastian Stan, Jeremy Strong

In den 1970er-Jahren lernt der Immobilien-Erbe Donald Trump den wegen seiner Skrupellosigkeit gefürchteten Anwalt Roy Cohn kennen, der ihn unter seine Fittiche nimmt und in einschlägige Kreise in Manhattan einführt. Damit beginnt der Aufstieg Trumps, den der kurzweilige Film mit einer Fülle weitgehend chronologisch angeordneter Anekdoten nacherzählt. Der grandios gespielte und im 16mm-Retro-Look gedrehte Film rekapituliert den ersten Teil von Trumps Karriere bis ins Jahr 2003, als Trump von dem Fernsehproduzenten Mark Burnett für die „The Apprentice“-Show gewonnen wurde. Ein zwischen (Real-)Satire und einer Groteske über pathologischen Narzissmus schillerndes Porträt des US-Politikers.

ELEMENT OF CRIME in WENN ES DUNKEL UND KALT WIRD IN BERLIN

Dokumentarfilm Deutschland 2024 – 95 Minuten
Regie: Charly Hübner

Im Sommer 2023 unternahm die Band „Element of Crime“ in Berlin eine kleine Tournee durch fünf Clubs, die sie von dem Schauspieler Charly Hübner, einem erklärten Fan, dokumentieren ließen. Die Konzerte mit vielen melancholischen Songs bilden die Basis eines nostalgischen Rückblicks, in dem viel geplaudert und über das alte Berlin vor dem Mauerfall gesprochen wird. Verwaschene Archivbilder aus diesen Jahren rekapitulieren die knapp 40-jährige Bandgeschichte, die darüber ansatzweise auch zur Stadt- und Popmusikgeschichte wird.

80 PLUS

Österreich 2024 - 95 Minuten

Regie: Sabine Hiebler, Gerhard Ertl

Mit: Christine Ostermayer, Margarethe Tiesel, Julia Koschitz, Manuel Rubey, Thomas Mraz

Helene, eine einst gefeierte Theaterdiva lebt zurückgezogen in der Seniorenresidenz, in der sich die ehemalige Pflegerin und Frührentnerin Toni von einem Sturz erholen muss. Beide könnten unterschiedlicher nicht sein. Helene begegnet ihren Ängsten mit Allüren und Kontrollwahn, während Toni Probleme mit Witzen überspielt oder mit Schnaps hinunterspült. Gemeinsam treten sie eine Reise zur Sterbehilfe in die Schweiz an. Ein fehlender Führerschein ist dabei das kleinste Hindernis, das sich den alten Frauen in den Weg stellt: denn Helenes Neffe, ein konservativer Politiker, sieht seine Karriere durch Helenes Pläne gefährdet und stellt den beiden nach. Ein tragikomisches Roadmovie, in dem das Limit „Gebrechlichkeit“ völlig neue Möglichkeiten schafft.

FAVORITEN

Österreich 2024 - Dokumentation - 118 Minuten

Regie: Ruth Beckermann

Drei Jahre begleitete Ruth Beckermann eine Klasse von Schülern im Alter von sieben bis zehn Jahren und ihre engagierte Lehrerin in einer großen Volksschule im Wiener Bezirk Favoriten, einem ethnisch vielfältigen, ehemaligen Arbeiterbezirk, der medial oft auch als „gefährlichster Bezirk von Wien“ gehandelt wird. Mehr als sechzig Prozent der Wiener Volksschüler benutzen Deutsch nicht als Erstsprache, und das System leidet unter akutem Lehrermangel. Obwohl diese Probleme im Film deutlich präsent sind, werden sie in FAVORITEN nicht frontal angesprochen. Stattdessen lernen wir die Kinder als Individuen kennen, wie sie in der Zeit bis zu ihrem letzten Grundschuljahr lernen, wachsen und sich entwickeln. Indem wir die „Favoriten“ kennen lernen, erleben wir mit ihnen eine kritische Zeit, die ihre Zukunft entscheidend prägen wird.

Kinder- und Jugendfilmtage OÖ 2024

BLEIB AM BALL – EGAL WAS KOMMT!

Niederlande 2024 – 96 Minuten - Regie: Camiel Schouwenaar

Mit: Maik Cillekens, Anouar Kasmi

Ein niederländischer Schüler träumt von einer Profikarriere als Fußballer, bis er nach einem Unfall querschnittsgelähmt und auf den Rollstuhl angewiesen ist. Doch ans Aufgeben denkt er nicht. Mit Hilfe seiner Freunde sucht er einen Weg, wie er seiner Berufung dennoch folgen kann. Der sympathische Jugendfilm handelt von geplatzten Träumen und der Kraft der Freundschaft, nimmt sich aber auch mit großer Ernsthaftigkeit des Themas Behinderung an.

Kinder- und Jugendfilmtage OÖ 2024

DANCING QUEEN

Norwegen 2023 – 92 Minuten - Regie: Aurora Gossé

Mit: Liv Elvira Kippersund Larsson, Sturla Harbitz

Für die schüchterne Teenagerin Mina beginnt ein neues Schuljahr, und sie möchte unbedingt dazugehören – vor allem möchte sie E. D. Win beeindrucken, den gleichaltrigen Hip-Hop-Tänzer, dessen Instagram-Fanclub weitaus größer ist als sein Einfühlungsvermögen. Trotz ihrer Befangenheit und der Tatsache, dass sie nicht tanzen kann, ringt Mina sich zur Teilnahme an einem Tanzwettbewerb durch. Vom unangenehmen ersten Vortanzen bis zum großen Auftritt verabschiedet sie sich von Selbstzweifeln und problematischen Körperbildern

Kinder- und Jugendfilmtage OÖ 2024

MAVKA – Hüterin des Waldes

Animation Ukraine 2023 – 99 Minuten - Regie: Oleh Malamuzh

Eine Waldfee, die eigentlich eine Zauberquelle beschützen soll, gerät auf Abwege, als sie sich in einen Dorfjungen verliebt. Das nutzt eine skrupellose Geschäftsfrau aus und zettelt einen Krieg der Menschen gegen die Waldbewohner an, damit sie deren Gebiete ausbeuten kann. Die Fee muss sich zwischen der Liebe und dem Schutz des ihr anvertrauten Waldes entscheiden. Der ukrainische Animations- und Märchenfilm erinnert zwar durchaus an US-amerikanische Vorbilder, ist aber von vielen ukrainischen Folklore-Elementen durchzogen und poetisch-liebevoll animiert.